

Betrug in Südafrika

Butterworth/Südafrika, Montag, 24.09.2018, 15:40 Uhr 15:50 Uhr - Während eines Aufenthaltes in Butterworth/Südafrika wird eine 24-Jährige Opfer einer Betrugsmasche. Zusammen mit ihrem Freund fährt sie mit dem Auto und wird durch einen jungen Mann mit Warnweste aus dem Verkehr gewunken. Ein älterer Mann mit einem offiziell aussehenden Shirt erklärt den beiden, dass die Straße wegen einer Überschwemmung gesperrt ist und sie für die Umgehungsstraße ein Ticket ziehen müsse. Der Fahrer eines Autos vor ihnen kommt bereits mit einem Ticket von einem Automaten zu seinem Fahrzeug zurück. Sie bezahlt mit ihrer Kreditkarte in dem Automaten. Doch die Karte wird ohne erkennbaren Grund eingezogen. Die beiden vermuten bereits vor Ort, dass es sich um eine Betrugsmasche handelt und lassen die Karte sperren. Dennoch wird die Geschädigte um eine Abbuchung in dreistelliger Höhe betrogen.

Körperverletzung am Hauptbahnhof

Mainz, Hauptbahnhof, Mittwoch, 03.10.2018, 03:16 Uhr - Mittwochnacht ist es zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen am Hauptbahnhof gekommen. Zwei Personengruppen, die bereits zuvor am Schillerplatz in Streit geraten waren, treffen sich später zufällig am Hauptbahnhof wieder und es kommt zu einer körperlichen Auseinandersetzung. Die Bundespolizei beendet die körperliche Auseinandersetzung. Ein Teil der Gruppe kann jedoch flüchten. Drei Personen werden leicht verletzt.

Taschendiebe auf dem Wochenmarkt

Mainz, Am Dienstag, 02.10.2018, werden zwischen 13:00 und 14:00 Uhr auf dem Mainzer Wochenmarkt einer 76-Jährigen der Gelbeutel und einer 24-Jährigen ihr I-Phone 7 gestohlen. In der Geldbörse befinden sich verschiedene Bankkarten, der Führerschein der Rentnerin, ihr Personalausweis sowie Bargeld. Der 24-Jährigen wird das Handy durch die bisher unbekanntes Täter aus der Handtasche entwendet. Beide Geschädigte können keine Täterhinweise geben. Die Ermittlungen dauern derzeit noch an.

Zeugenaufruf nach Hochzeitsfeier

Mainz, Rheinstraße, Bereits am Sonntag, 30.09.2018, melden gegen 16:30 Uhr mehrere Zeugen der Polizei, dass es im Rahmen von Hochzeitsfeierlichkeiten auf der Rheinstraße zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kommen würde. Gegebenenfalls mehrere hochmotorisierte Fahrzeuge würden so genannte "Donuts" auf der Fahrbahn drehen und mit quietschenden Reifen Gummiabrieb auf der Straße erzeugen. In der Dagobertstraße kann nur noch der PKW des Hochzeitpaars durch die Polizei kontrolliert werden. Die Insassen entschuldigen sich für das Verhalten ihrer Mitfeiernden, können aber keine weitere Auskunft zum Sachverhalt geben. (!) Im Rahmen des geschilderten verkehrswidrigen Verhaltens ermittelt die Polizei Mainz gemäß § 315d des Strafgesetzbuches. Nach diesem sind Kraftfahrzeugrennen im öffentlichen Verkehrsraum verboten...

Mann von Jugendlichen attackiert

Wiesbaden, Carl-von-Ossietzky-Straße 04.10.2018, 01:30 Uhr - (Mic) In der Nacht zu Donnerstag, um 01:30 Uhr, wurde ein 54-jähriger Mann aus Wiesbaden, eigenen Angaben zufolge, in der Carl-von-Ossietzky-Straße aus einer Gruppe heraus geschlagen. Dabei erlitt der Betroffene leichte Gesichtsverletzungen. Zu den Hintergründen des Angriffs konnte er keine Angaben machen. Nach den Schlägen verschwanden die Täter in unbekannte Richtung. Die Täter konnte er kaum beschreiben. Es sollte sich um eine Gruppe von 5 bis 7 Jugendlichen gehandelt haben, wobei zwei davon weiblich gewesen waren.

Bushaltestelle beschädigt

Wiesbaden, Daimlerstraße, 04.10.2018, 00:01 Uhr - 00:15 Uhr - (Mic) Wie der Polizei erst später mitgeteilt wurde, ist eine Bushaltestelle in der Daimlerstrasse von bisher Unbekannten beschädigt worden. Dabei entstand ein Sachschaden von mehreren Hundert Euro. Zwischen 00:01 Uhr und 00:15 Uhr haben bisher unbekannte Täter eine Glasscheibe im Wartebereich der Haltestelle "Carl-von Linde-Straße" eingeschlagen. Täterhinweise gibt es keine.